



ANTRAG UM ANSCHLUSS AN DIE KANALISATION

DER/DIE ANTRAGSTELLER/IN:				
Vorname		Nachname		
Geburtsdatum	Geburtsgemeinde	Steuernummer		
Als: <input type="checkbox"/> Eigentümer	<input type="checkbox"/> Gesetzlicher Vertreter			
	Firma/Verwaltung			
Straße		Hausnummer	PLZ	Gemeinde
Telefon	Mobiltelefon	E-Mail		FAX

STANDORT DER ABLEITUNG (NUR WENN VERSCHIEDEN VOM SITZ DER FIRMA)				
Beschreibung				
Straße		Hausnummer	PLZ	Gemeinde

ersucht/en gemäß geltender Kanalordnung der Gemeinde Lajen

um den Anschluss an die Kanalisation für die folgenden Arten von Ableitungen:

<input type="checkbox"/> Ableitungen von häuslichen Abwässern
<input type="checkbox"/> Ableitungen von industriellen Abwässern
<input type="checkbox"/> Neuer Anschluss
<input type="checkbox"/> Bestehender Anschluss

DER UNTERFERTIGTE ANTRAGSTELLER

ERKLÄRT

<input type="checkbox"/> dass die Bauleitung folgendem Techniker (falls vorgesehen) anvertraut wurde:			
Vorname		Nachname	
Geburtsdatum	Geburtsgemeinde	Steuernummer	

Straße		Hausnummer	PLZ	Gemeinde
Telefon	Mobiltelefon	E-Mail		FAX

dass die gegenständlichen Arbeiten folgender Firma anvertraut wurden:

Firmenbezeichnung				
Steuernummer				
Straße		Hausnummer	PLZ	Gemeinde
Telefon	Mobiltelefon	E-Mail		FAX

TECHNISCHE DATEN (vom Antragsteller oder vom beauftragten Techniker ausfüllen)

DATEN VOM GEBÄUDE FÜR WELCHEM DER ANSCHLUSS BEANTRAGT WIRD

Gemeinde			Straße			Nr.		
Katastralgemeinde			B.p.			G.p.		
Anzahl der Immobilieneinheiten (Wohnungen oder Werkstätten)								

<input type="checkbox"/> Wohnbau	<input type="checkbox"/> Industrie	<input type="checkbox"/> Handwerk
<input type="checkbox"/> Handel	<input type="checkbox"/> Verwaltung	<input type="checkbox"/> Landwirtschaft
<input type="checkbox"/> Fremdenverkehr	<input type="checkbox"/> Anderes	

Grundfläche <input type="text"/> m ²	Vom Gebäude bedeckte Grundfläche <input type="text"/> m ²	Gepflasterte Fläche <input type="text"/> m ²
Grünfläche <input type="text"/> m ²	Jährlicher mittlerer Verbrauch von Trinkwasser <input type="text"/> m ³ (im Falle von Erneuerung)	

Verwendete technische Materialien:

Rohrleitungen in <input type="text"/> , Innendurch. mm <input type="text"/>
Verbindungen in <input type="text"/> , Innendurch. mm <input type="text"/>
Rückschlagventil (empfohlen) Art <input type="text"/>
Andere nützliche Mitteilungen: <input type="text"/>

Die bestehenden Klärgruben oder Imhofbecken (falls vorhanden):

<input type="checkbox"/> werden vollständig vom Boden entfernt
<input type="checkbox"/> bleiben im Boden, bei vorheriger Ausräumung und Reinigung und Ausfüllung mit Kies
<input type="checkbox"/> bleiben im Boden

ANLAGEN ZUM VORLIEGENDEN GESUCH

<input type="checkbox"/> Übersichtsplan des betroffenen Gebietes im Msst. 1:5.000
<input type="checkbox"/> Katastermappenauszug (zur Identifizierung der Immobilie)
<input type="checkbox"/> Technischen Unterlagen des Anschlusses, beinhaltend: <ul style="list-style-type: none">– den detaillierten Lageplan mit Trasse der Leitungen– die Inspektionsschächte– die Anschlusspunkte an der Kanalisation im entsprechenden Maßstab
<input type="checkbox"/> Zustimmung der Eigentümer (falls die Anschlussleitung über andere Grundstücke führt oder der Anschluss an eine bestehende Anschlussleitung erfolgt).

WICHTIG

Der Antragsteller teilt außerdem mit:

- dass alle Voraussetzungen gegeben und alle gesetzlich vorgeschriebenen Erfordernisse erfüllt sind;
- dass dieser Antrag sämtliche Unterlagen, die für den geplanten Anschluss an die Kanalisation erforderlich sind, enthält;
- dass er die Gemeinde über den Verlauf der Arbeiten informiert;
- dass er über die technischen Vorschriften, welche in der Anlage 1 der geltenden Kanalordnung zusammengefasst sind, ausreichend informiert ist und diese bei der Ausführung der Arbeiten und bei der Instandhaltung der privaten Anlagen zur Anwendung kommen.

Der Antragsteller nimmt zur Kenntnis:

- dass eine entsprechende Genehmigung innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt des Antrages erteilt wird;
- dass in Ermangelung einer Entscheidung der Antrag als stillschweigend angenommen gilt;
- dass gegen die Ablehnung des Antrags oder die auferlegten Vorschriften innerhalb von 30 Tagen ab Zustellung des Bescheides Rekurs bei der Gemeinde eingelegt werden kann;
- dass die Entscheidung über einen eventuellen Rekurs endgültig ist;
- dass die beauftragte Baufirma (oder der zuständige Techniker) die ordnungsgemäße Ausführung des Anschlusses bescheinigen muss und sich dazu verpflichtet, dieser eine Fotodokumentation beizulegen;
- dass der neue Anschluss ab dem Tag der Anschlussurlaubnis als in Betrieb genommen gilt;
- dass nicht genehmigte Anschlüsse (bzw. von der Genehmigung abweichende Anschlüsse) als widerrechtlich anzusehen sind und in diesen Fällen eine unverzügliche Unterbrechung angeordnet werden kann.

INFORMATION GEMÄSS DATENSCHUTZBESTIMMUNGEN

Gemäß und für die Zwecke der Artikel 12, 13 und 14 der EU-Verordnung 679/2016 finden Sie die Informationen zum Schutz personenbezogener Daten unter folgendem Link: <https://www.lajen.eu/system/web/datenschutz.aspx?menuonr=219549595> oder können in den Räumlichkeiten des Rathauses konsultiert werden.

(Datum)

Der Antragsteller

Der Techniker
(falls vorgesehen)

(Stempel und Unterschrift)